

Erasmus+ Projekte / Möglichkeiten

1. Kurzzeitprojekte:

- Schulantrag beim BIBB für „eigenes Kurzzeitprojekt“
- Projektträger suchen (z.B. ETTI)
- Projektzeitraum 18 Monate
- TN: Lehrer und Schüler
- Online-Antrag an BIBB
- Genehmigung
- Durchführung
- Abschlussbericht
- Finanzierung: Erasmus, aber Flug und Hotel vorfinanzieren

2. Poolprojekte:

- Eine Organisation / Einrichtung beantragt pauschal eine große Anzahl von Praktikumsplätzen (genannt „**Konsortium**“).
- öffnet diesen „Pool“ für andere Interessenten
- Diese erteilen dem Konsortium das „**Mandat**“ (vertraglich), in ihrem Interesse und stellvertretend für sie die Projekte und Erasmusgelder zu beantragen, zu verwalten und abzurechnen.
- Vorteil für die Nichtorganisatoren: wenig Aufwand
- auch kurzfristig (bis 3 Monate vorher) mit einsteigen

- z.B.
 - **IHK Halle EuropAktiv** (Thomas Böttcher, 0341 22364617, 0173 2010597, tboettcher@europaktiv.de)

 - **Bildungsnetzwerk Magdeburg ejbm** (Antonia Pilz, Christina Langhans, 0391 63601826, christina.langhans@ejbm.de, antonia.pilz@ejbm.de); Lea Riedel: lea.riedel@ejbm.de)

 - **GoEurope** (Herr Thomas Rackwitz, 0152 54712317, 0391 6360 180, thomas.rackwitz@goeurope.de), **ejbm** Magdeburg

3. Akkreditierung

- Eigene Einrichtung wird zum Organisator aller Projekte für 7 Jahre.
- riesiger Antragsaufwand (aber nur einmal)
- dann 7 Jahre mit relativ wenig Aufwand Projekte organisieren (für 100 Praktika etwa eine Vollzeitstelle nötig)